

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)

vom 29. Oktober 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Oktober 2024)

zum Thema:

Landsberger Straße in Mahlsdorf: Wohnungsbau, Schulbau und Neubau einer Jugendfreizeiteinrichtung (II)

und **Antwort** vom 8. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. November 2024)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (Linke)
über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20730

vom 29. Oktober 2024

über Landsberger Straße in Mahlsdorf: Wohnungsbau, Schulbau und Neubau einer
Jugendfreizeiteinrichtung (II)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Frage zukommen zu lassen und hat daher den Bezirk Marzahn-Hellersdorf und die degewo um Stellungnahmen gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Sie sind in die Beantwortung eingeflossen.

Frage 1:

Wie weit ist der Projektstatus der Bebauung der Bismarstraße (Projekt der degewo) und die damit verbundene angekündigte Errichtung von 312 neuen Wohnungen?

Antwort zu 1:

Das Ausschreibungsverfahren ist abgeschlossen. Der Zuschlag an die Baufirma wurde erteilt. Insgesamt werden 299 neue Wohneinheiten entstehen.

Frage 2:

Welche Änderungen hat es seit Beantwortung der Drs. 19 / 16 896 gegeben?

Antwort zu 2:

Es wurden Anpassungen an der Baumasse vorgenommen. Es werden 248 Mietwohnungen durch degewo errichtet und 51 Einfamilienhaus-Grundstücke zur Erbpacht angeboten.

Frage 3:

Bleibt es dabei, dass die Hälfte der neuen Wohnungen vom Land Berlin gefördert und an Menschen mit kleinem Einkommen und Wohnberechtigungsschein (WBS) vermietet werden soll?

Antwort zu 3:

Es werden 136 von 248 Wohnungen vom Land Berlin gefördert.

Frage 4:

Sind weitere Gewerbeansiedlungen im Rahmen des Projekts vorgesehen?

Antwort zu 4:

Das Interesse von Gewerbetreibenden ist sehr gering. Angebotene Kleingewerbeflächen (Bäcker, Kiosk, Paketshop, o.ä.) stießen nicht auf Interesse. Es sind daher aktuell keine Gewerbeansiedlungen vorgesehen.

Frage 5:

Gab es weitere Gespräche über den Betrieb einer Kita?

Antwort zu 5:

Derzeit ist die Angebotssituation für Plätze in Kindertageseinrichtungen in der Bezirksregion Mahlsdorf bedarfsdeckend. Somit stehen in der Bezirksregion ausreichend Betreuungsplätze zur Verfügung, weshalb keine Gespräche zum Betrieb einer weiteren Kindertageseinrichtung geführt werden.

Frage 6:

Wird der angekündigte Baubeginn 2024 gehalten werden können? Wenn nein, warum nicht? Wann ist mit einer Fertigstellung des Wohnungsbauprojekts zu rechnen?

Antwort zu 6:

Es sind bereits bauvorbereitende Maßnahmen erfolgt, weitere werden noch Ende 2024 erfolgen. 2025 startet der Hochbau planmäßig in den Bauabschnitten. Eine Gesamtfertigstellung ist für 2027 geplant.

Frage 7:

Wann wird die Übergabe des Schulgebäudes / Typensporthalle an den Bezirk erfolgen?

Antwort zu 7:

Der Neubau der 10K14 ISS Landsberger Allee/Bisamstraße ist der BSO-Tranche der Holzmodulschulen (BSO-IV) zugeordnet. Das Richtfest fand im September 2024 statt. Die Fertigstellung und damit Übergabe des Schulgebäudes in Holzmodulbauweise einschließlich der Sporthalle an den Bezirk ist für August 2025 geplant (Stand Oktober 2024).

Frage 8:

Wann wird die Gesamtfertigstellung einschließlich der Freianlagen erfolgen?

Antwort zu 8:

Die Gesamtfertigstellung einschließlich der Freianlagen soll bis zum III. Quartal 2026 erfolgen.

Frage 9:

Wie weit sind die Vorbereitungen für die Errichtung einer Jugendfreizeiteinrichtung? Ich bitte um Darlegung des aktuellen Planungsstands und der weiteren Zeitleiste für die Umsetzung der Investitionsmaßnahme!

Antwort zu 9:

Die Bauplanungsunterlagen sind geprüft und die Baugenehmigung liegt vor. Die Ausführungsplanung befindet sich in der Feinabstimmung und die Ausschreibungen laufen.

Frage 10:

Wann wird der Bau der Jugendfreizeiteinrichtung starten?

Antwort zu 10:

Der Baubeginn ist ab Februar 2025 vorgesehen.

Berlin, den 08.11.2024

In Vertretung

Slotty

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen